

C-6 Mitbestimmung stärken

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 17.09.2018
Tagesordnungspunkt: 4.(C) Weltoffen (Projekte)
Status: Modifiziert

- 1 Die direkte Demokratie in Brandenburg hat es im Ländervergleich immer noch besonders schwer. Wir
- 2 entschlacken die Themen-Ausschlusskataloge weiter, senken Hürden, lassen die freie
- 3 Unterschriftensammlung für Volksbegehren zu und bewilligen Volksbegehren und -entscheiden eine
- 4 Kampagnenkostenersatzung von 25cent je Stimme. Über Privatisierungen von Landeseigentum mit
- 5 landesweiter Bedeutung, die im Parlament keine Zwei-Drittel-Mehrheit gefunden haben, soll es
- 6 obligatorisch einen Volksentscheid geben. Ausgeschlossen sind dabei Privatisierungen, die aus
- 7 Entscheidungen höherer Ebenen resultieren. Termine von Abstimmungen und Wahlen legen wir
- 8 weitestgehend zusammen. Bürgerbegehren lassen wir auch auf Orts- und Stadtelebene zu, wenn die
- 9 Begehren sich lediglich auf diese beziehen.

- 10 Auch die parlamentarische Demokratie öffnen wir für Bürgerbeteiligung. Dafür sollen auf einem
- 11 Beteiligungsportal zentrale Gesetzesentwürfe der Regierung offen kommentiert werden können. Das
- 12 zuständige Ministerium gibt nach einer Sichtung eine zusammenfassende Stellungnahme ab, die auf dem
- 13 Beteiligungsportal veröffentlicht wird. In Workshops, Bürgerdialogen, Bürgerforen und Bürger-Panels,
- 14 Runde Tische, World-Cafés u.a. werden Betroffene oder zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger
- 15 einbezogen und können die Gesetzesentwürfe diskutieren und Vorschläge und Hinweise sammeln. Ein
- 16 Staatssekretär für Bürgerbeteiligung verantwortet das Ganze und weist potentiell Interessierte aktiv auf
- 17 laufende Beteiligungsverfahren hin.